

Schritt in die digitale Zukunft

Vergünstigte E-Book-Lizenzen für den Gebrauch zu Hause – Schließfächer für lehrmittelfreie Schulbücher in jedem Klassenzimmer

Begründung:

Im Rahmen des neuen bayerischen Lehrplans plus werden im Haushaltsjahr 2022 alle Jahrgangsstufen mit neuen Schulbüchern ausgestattet sein (Schuljahr 2022/23 auch die 10. Jahrgangsstufe). Diese „Lehrplan plus“ - Bücher sind erstmals auch im E-Book-Format erschienen.

Mit KMS II.6-BS1331.0/33 vom 12.07.2021 wurden die Schulen darauf hingewiesen, „*dass die Lehrmittelbudgets auch für die Beschaffung von digitalen Schulbüchern sowie von Schulbüchern mit digitalen Elementen eingesetzt werden dürfen. Dies umfasst z.B. auch Lizenzgebühren.*“

Zukunftskonzept:

Da die Wittelsbacher-Realschule Aichach **den Schritt in die digitale Zukunft** mitgehen möchte, haben wir folgendes Konzept entwickelt:

Die Schulbuchverlage stellen bei Benutzung der gedruckten Werke den Eltern eine E-Book-Lizenz für das jeweilige Schuljahr zu einem vergünstigten Preis zur Verfügung (ca. 20-25€ pro Schüler und Büchersatz einer Jahrgangsstufe), wenn die Schule die Organisation übernimmt. Wenn die Eltern unabhängig von der Schule diese E-Book-Lizenzen kaufen, kosten diese wesentlich mehr (ca. 60-120 € pro Schuljahr).

Deshalb würden wir gern den Eltern unserer Schule die vergünstigten Lizenzen anbieten, allerdings mit der Maßgabe, dass die E-Books auf Endgeräten zu Hause genutzt werden müssen. (Wir können im Unterricht nicht 820 Endgeräte überprüfen und sicherstellen, dass die Schüler auf den als E-Bookreader genutzten Geräten nicht unterrichtsfremde Unterlagen bereithalten. Außerdem können die E-Books zu Hause auch auf vorhandenen Computern genutzt werden, den Eltern bleibt die Neuanschaffung von Tablets erspart.)

In der Schule würden dann die gedruckten Bücher eingesetzt, für die aber jeder Schüler nach wie vor verantwortlich ist. Die Bücher müssen hierzu in einem verschließbaren Schließfach an der Schule gelagert werden (Schließfächer wurden beim Haushaltsentwurf 2022 bei der Gebäudewirtschaft beantragt).

Wir würden durch diese Neuerung vermeiden, dass die Schüler eine 13 kg schwere Schultaschen täglich hin- und hertragen müssen und einem lange gehegten Wunsch der Eltern nach E-Books für die Schüler nachkommen.

Unsere Berechnung für E-Book-Lizenzen (20-25€ pro Schüler und Schuljahr) basiert auf einem speziellen Angebot der Schulbuchverlage, die den Eltern E-Book-Lizenzen zu einem vergünstigten Preis zur Verfügung stellen, wenn in der Schule das gedruckte Buch verwendet wird und die Schule die Organisation der Lizenzvergabe an die Eltern organisiert. Durch die Erfahrung mit unseren iPad-Klassen wollen wir unbedingt diesen Schritt zur Digitalisierung mitgehen, so schnell dies möglich sein wird.

Kosten für die Eltern derzeit bei Organisation durch die Schule:

20-25 € jährlich für die E-Book-Lizenzen + 24 € pro Jahr für die Anmietung eines Schließfachs. Das wären also ca. 50 € pro Kind und Schuljahr, insgesamt 300 € für die Realschulzeit von 6 Jahren pro Schüler.

Bei freiem Erwerb der E-Book-Lizenzen (ohne die Druckausgabe an der Schule und ohne Organisation durch die Schule) würde für die Eltern ein Mehrfaches an Kosten entstehen (ca. 60-120€)

Selbst wenn im Haushaltsjahr 2022 die Mittel zur Beschaffung der E-Book-Lizenzen für den Gebrauch zu Hause noch nicht zur Verfügung stehen, würden wir gern im Folgejahr 2023 (Schuljahr 2023/24) die zur Verfügung stehenden Mittel für lehrmittelfreie Bücher für die Bereitstellung der E-Booklizenzen für den häuslichen Gebrauch teilweise einsetzen, da dann die Zahl der Neuanschaffung von gedruckten Büchern überschaubar wäre.

Aichach, 08.11.2021 gez. Anna Weinmann, RSKin